

### **13. Auszug aus dem Protokoll der JHV am 29. November 2019 in Hinterschmiding**

#### **1. Begrüßung:**

Der 1. Vorsitzende Dieter Reichhardt begrüße alle Vereinsmitglieder recht herzlich, besonders Reserl und Hans Schanz aus Reut bei Simbach, sowie Irmgard Mader aus Ringscheit als „Taxifahrerin“ und Begleiterin für Felix. Ein ganz besonderer Willkommensgruß galt dann Felix, der an diesem Tag Geburtstag hatte und dem Dieter Reichhardt herzliche Glückwünsche übermittelte und kleine Geschenke überreichte. Gleichzeitig bedankte er sich bei Herrn Schaub, der die Presseberichterstattung übernommen hat.

Anschließend wurde den drei Verstorbenen des letzten Jahres gedacht. Am 22. März starb der langjährige Stellvertreter und Ehrenmitglied Willi Wagner am 1. April Karl-Heinz Lutz aus Spraitbach und am 26. September die langjährige Schatzmeisterin Elfriede Wagner. Es wurde für alle eine Kerze angezündet und ein gemeinsames „Vater Unser“ gebetet.

#### **2. Bericht des Vorsitzenden:**

Dieter Reichhardt teilt mit, dass der Verein derzeit 269 Mitglieder hat und berichtet über die Aktivitäten seit der letzten Jahreshauptversammlung am 16.11.2018. Dazu die Haupttätigkeiten:

- Versendung des Weihnachtsbriefes.
- Teilnahme an der Auftaktveranstaltung am Gymnasium Vilshofen „Global nachhaltige Region“ durchgeführt vom Landkreis Passau.
- Todesfälle im Kongo: Altbischof Joachim und Dr. Robert
- Teilnahme an einem Vortrag über den Kongo in Thurmansbang (Margarete Deinhart und Hans Madl-Deinhart)
- Durchführung des Fastenensens in Hinterschmiding am Misereor-Sonntag.
- Neuer Antrag an „Engagement Global“ für eine Solaranlage und eine Kakao – Trocknung
- Film „Kongo Calling“ (über Entwicklungshilfe) in der Akademie in München angesehen
- Freistellungsauftrag für 2016 – 2018 an das Finanzamt gestellt
- Vortrag am Gymnasium Freyung über den Förderverein und die Arbeit für Phalanga im Rahmen eines Sponsorenlaufes.
- Kongoaufenthalt von Abbe Felix vom 19. August bis 5. September
- Vorstandssitzung
- Teilnahme am Vereineforum in Sonndorf
- Drucken von 100 neue Flyer (Beitrittserklärung und Information)
- Teilnahme am Herbstfest in Zimmerbach mit Gottesdienst und Vortrag über den Förderverein (Dieter und Katrin Reichhardt).
- Kontakte mit Felix und Beirat Jüschke sowie Cornelius Diemer in Spraitbach sowie mit Alexander Mader, der die Homepage betreut (Telefonate, E-Mails).
- Korrespondenz mit Anträgen für das BMZ
- Gratulationen bei runden Geburtstagen

#### **3. Kassenbericht des Schatzmeisters**

Da der Schatzmeister, Stefan Degenhart krankheitsbedingt an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, wurde der Kassenbericht von einer Kassenprüferin vorgetragen. Die Einnahmen setzten sich hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen, Einnahmen aus Veranstaltungen und Spenden zusammen, wobei der Spendenanteil sehr groß ist. Die Hauptausgaben sind für die Schule und das Krankenhaus in Phalanga. Hiervon wird das Personal, Medikamente und Schulmaterial bezahlt.

#### **4. Bericht der Kassenprüferin**

Frau Maria Engshuber bescheinigte Stefan Degenhart eine ausgezeichnete und sehr ordentliche Kassenführung.

#### **5. Entlastung der Vorstandschaft**

Nach dem Antrag von Maria Engshuber wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

#### **6. Neuwahlen der Vorstandschaft**

Die Neuwahlen leitete Alois Seidl, alle Vorstandsmitglieder (außer Michael Jüschke) stellten sich wieder zur Wahl und wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

1. Vorsitzender	Dieter Reichhardt
2. Vorsitzende	Gertraud Bernhard
Schatzmeister	Stefan Degenhart
Schriftführerin	Margarete Deinhart
Beisitzer	Diakon Hubert Frömel
	Josef Gutsmedi
	Hans Madl-Deinhart
	Cornelius Diemer (Zimmerbach)
Kassenprüferinnen	Maria Engshuber und Mariele Philipp

Dieter Reichhardt bedankte sich beim ausgeschiedenen Beirat Michael Jüschke recht herzlich, da dieser aufgrund eines Umzugs in seine frühere Heimat Dresden nicht mehr kandidierte.

#### **7. Bericht und Bildpräsentation von Abbe Felix**

Felix war letztes Jahr zweimal im Kongo, einmal im März zur Beerdigung und dann im August. Er konnte aber nicht nach Phalanga fahren, da die Straße wegen dem vielen Regen überschwemmt war und mit einem Auto nicht befahrbar war. Es wäre nur mit Motorrad möglich gewesen. Hier mache sich auch schon der Klimawandel bemerkbar. Felix hat sich in der Stadt Boma aufgehalten und sich dort auch mit den Verantwortlichen des Dorfes getroffen. Er zeigte bei der Versammlung aktuelle Fotos von Phalanga, vor allem von den fertig gestellten sanitären Anlagen beim Krankenhaus, den erweiterten Schulbau und den Bau der Kakao-Trocknungsanlage.

Aktuell besuchen 398 Schüler die Schule und es gibt schon den 3. Abiturjahrgang.

Der neue Präsident, der Ende letzten Jahres gewählt wurde, möchte mehr für das Volk machen. Er strebt an, die Schulgebühren abzuschaffen. Die Katholische Kirche ist aber dagegen.

Das Krankenhauspersonal wird weiterhin vom Förderverein bezahlt.

Mit den vom BMZ zwischenzeitlich genehmigten Fördergeldern werden auf die Krankenstation und der Schule Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung errichtet.

Voraussetzung für die Bezuschussung ist der Ankauf im Kongo.

#### **8. Diskussion und Gesprächsrunde, Wünsche und Anträge**

Bei der anschließenden Gesprächsrunde wurde betont, dass die Bildung für die Kinder sehr wichtig ist, damit sich in Zukunft was positiv verändert und der Kinderreichtum etwas abnimmt. Auch wurde der Bau von der Kakao - Trocknungsanlage und der Photovoltaikanlagen sehr begrüßt.

## **9. Vorausschau auf das 20-jährige Jubiläum am 29.03.2020**

Für das Jubiläum ist folgendes Programm geplant:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abbe Felix und dem Furaha-Chor

Anschließend Mittagessen und Kaffee und Kuchen in der Turnhalle.

Das Mittagessen wird von der Metzgerei Fastner geliefert.

- Schweinebraten mit Knödel und Kraut
- Schnitzel mit Kartoffelsalat und Pommes.

Kaffee und Kuchen übernehmen die Vereinsmitglieder und andere Vereine.

Programm und weitere Einzelheiten werden in der Vorstandschaft besprochen.

## **10. Wünsche und Anträge**

Zum Schluss bedankte sich Dieter Reichhardt bei allen Mitgliedern für das Kommen, für das Interesse und die Solidarität mit Afrika, ins besonders mit Phalanga im Kongo.

Im Anschluss an die Versammlung spielte die Musikkapelle Hinterschmidung ein Geburtstagsständchen für Abbe Felix